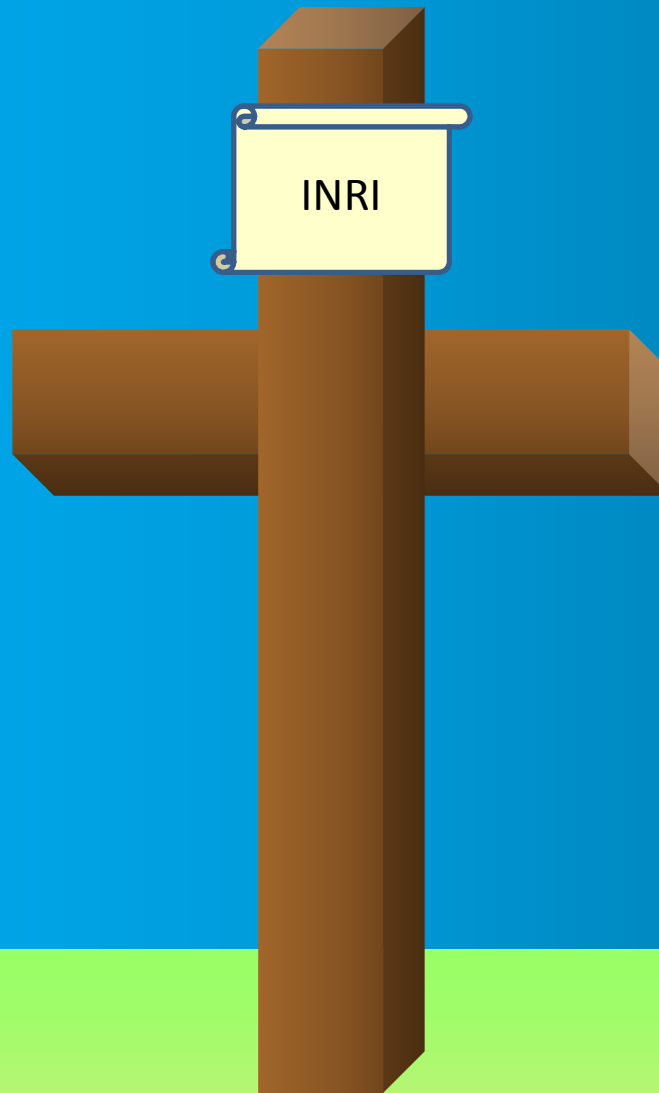


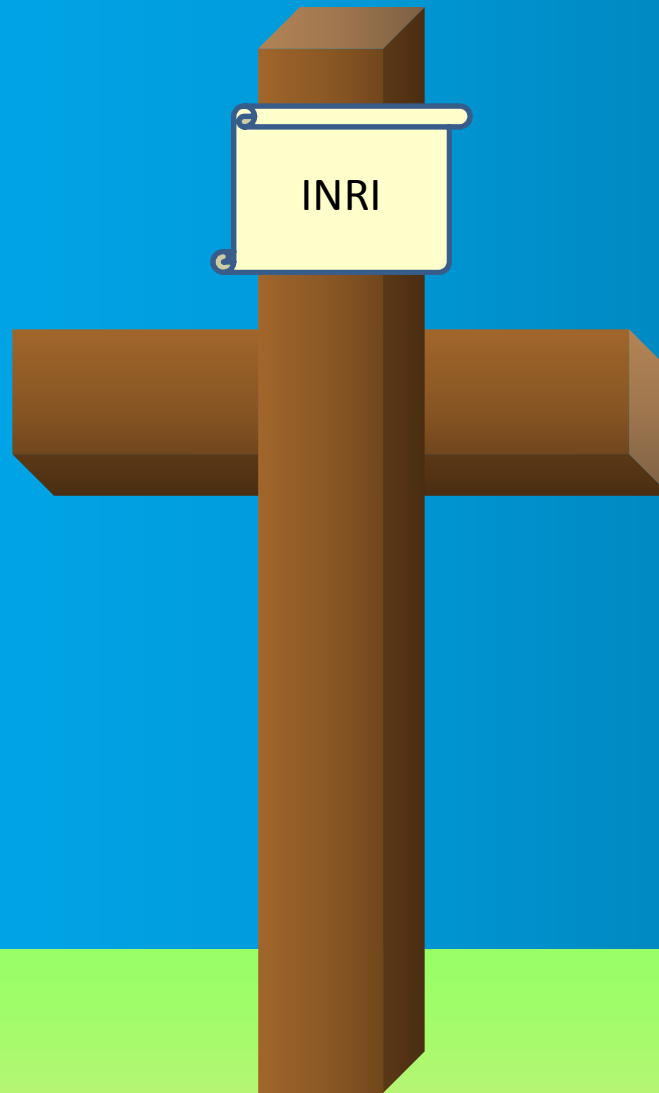
König der Juden

2013 11 24, C, Christkönigssonntag
Aus dem Evangelium nach Lukas, Ev -Lk. 23,35b-43

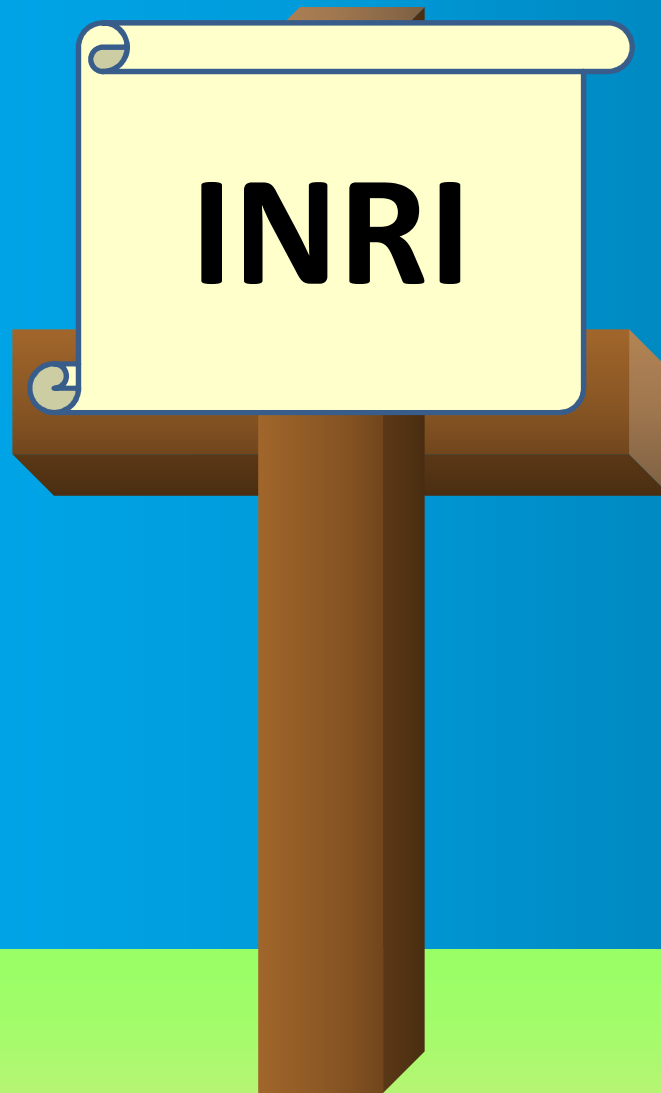
<http://www.liturgie.de/wortgottesfeier/index.php?datei=lesungen2013-11-24>
www.legalvisualization.com, → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*



In jener Zeit verlachten die führenden Männer des Volkes Jesus und sagten:
Anderen hat er geholfen, nun soll er sich selbst helfen, wenn er der erwählte
Messias Gottes ist.



Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten:

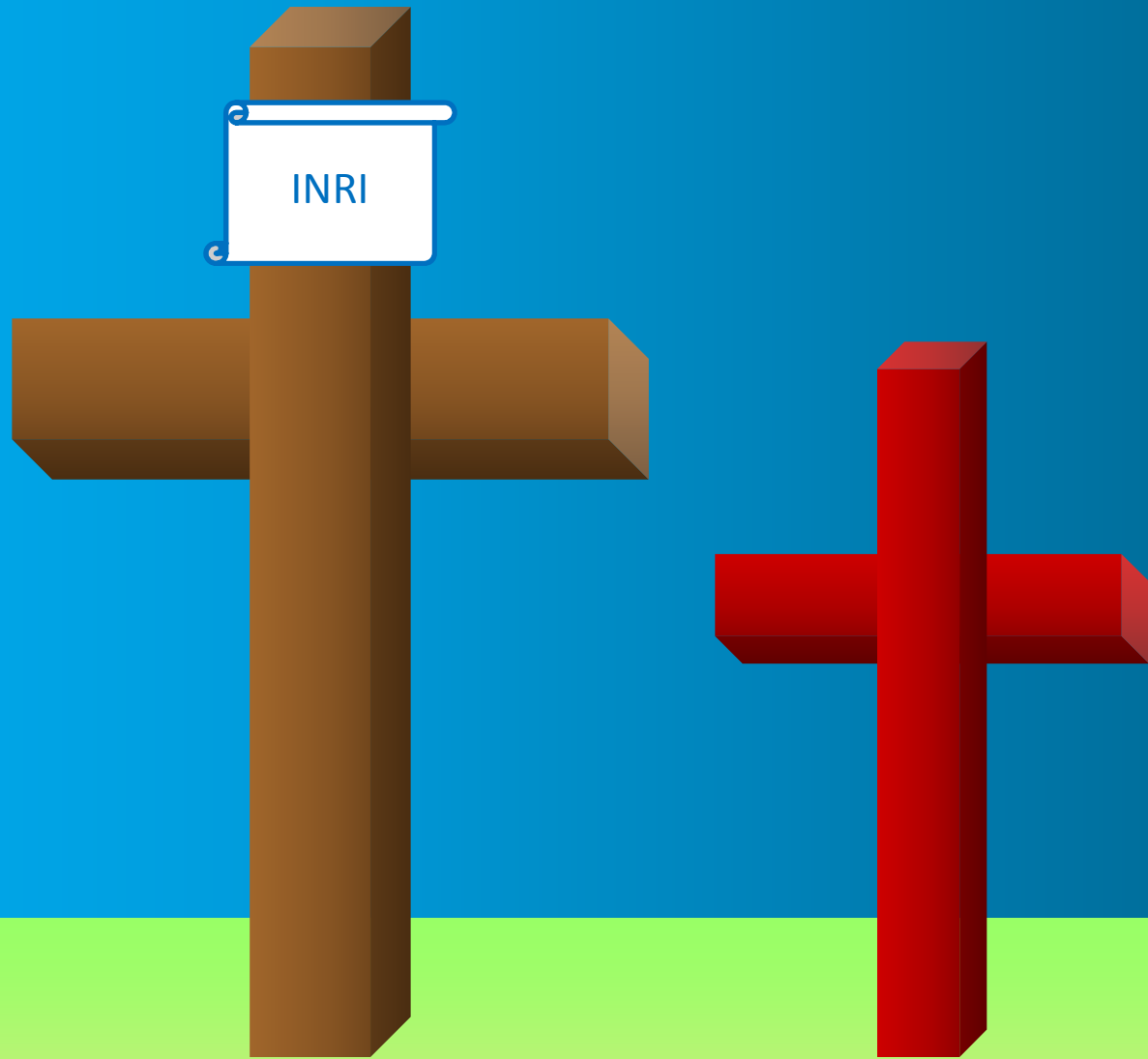


Wenn du der König der Juden bist, dann hilf dir selbst!

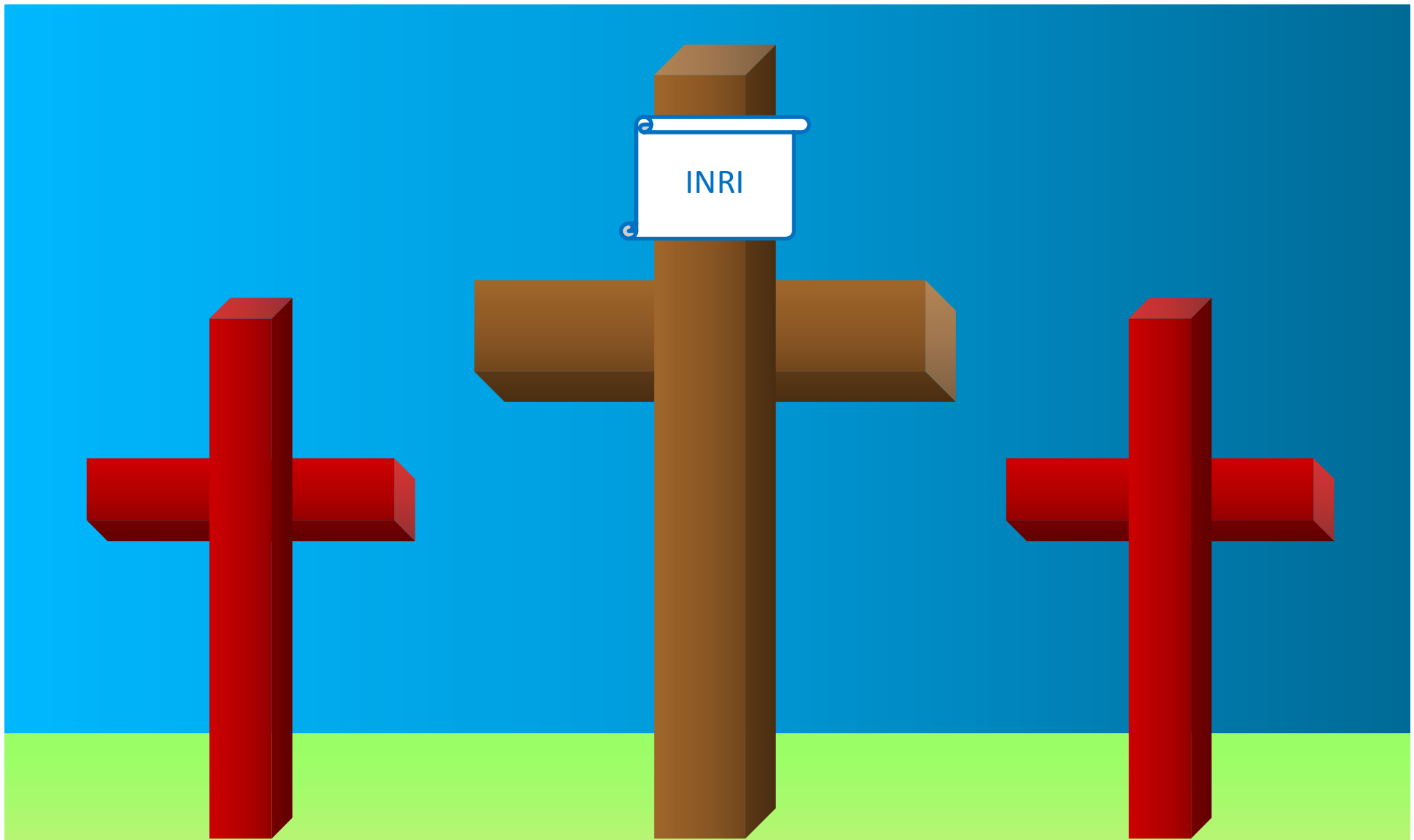


INRI

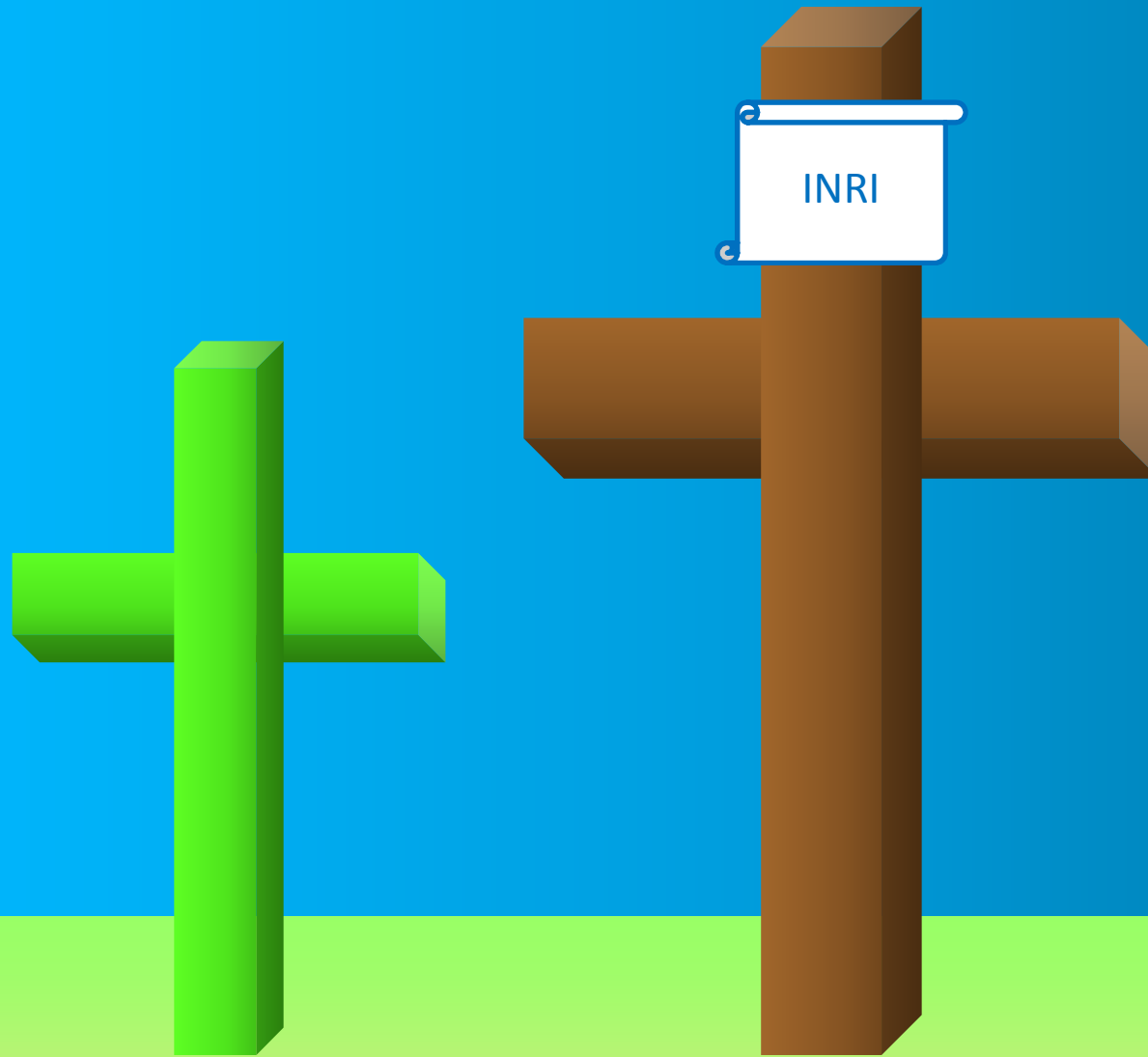
Über ihm war eine Tafel angebracht; auf ihr stand: Das ist der König der Juden.



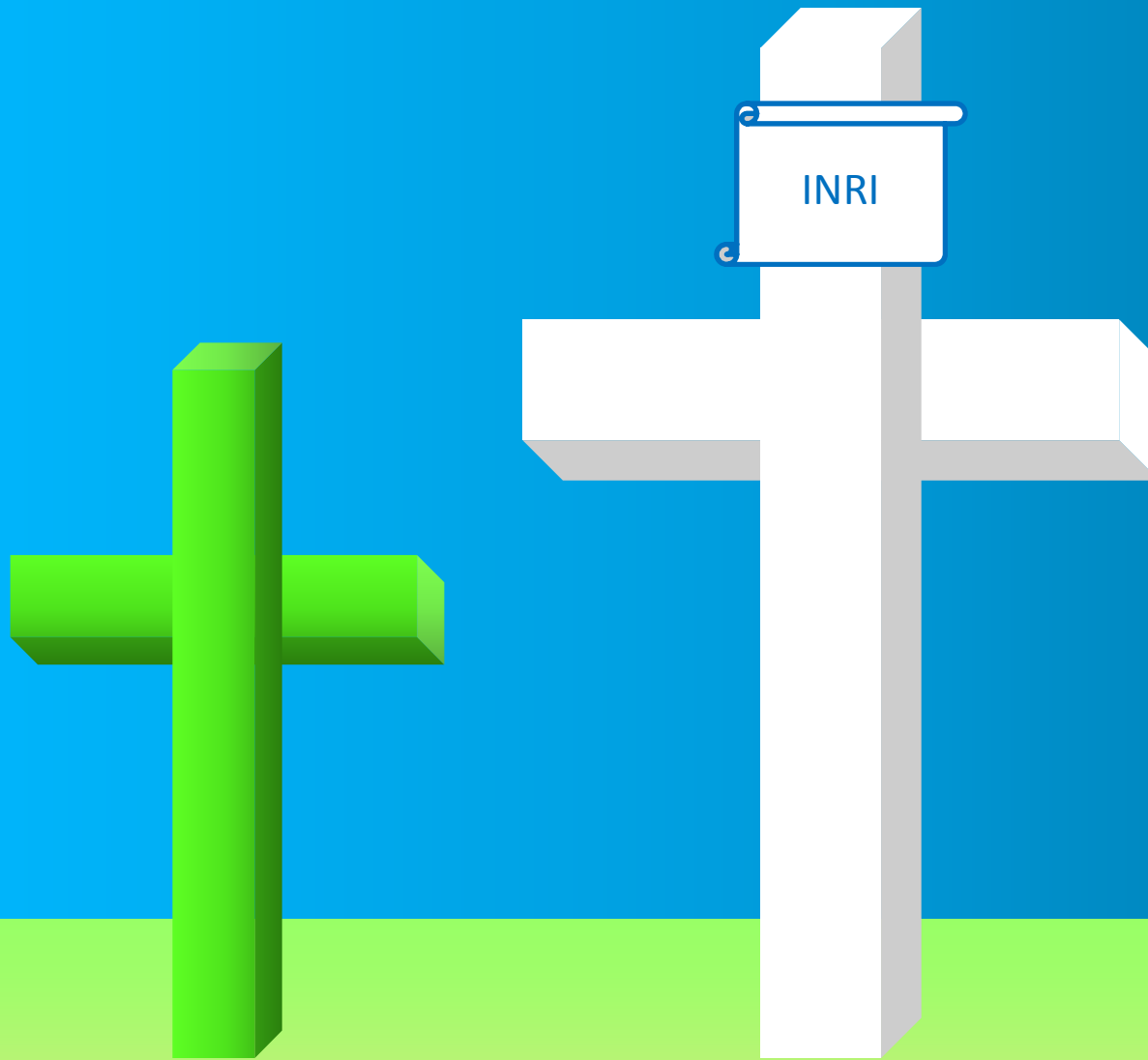
Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnnte ihn: Bist du denn nicht der Messias? Dann hilf dir selbst und auch uns!



Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan.



Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in deiner Macht als König kommst.



Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir:
Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.

